

432. WOCHENBLATT



der Deutschen Schule Taipei

dst-wochenblatt@gmx.net

Swire European Primary Campus
727 Wen Lin Road, Shihlin District, 11159 Taipei
Tel.: +886-2-8145 9007 Ext. 301

Swire European Secondary Campus
31 Jian Ye Road, Shihlin District, 11193 Taipei
Tel.: +886-2-2862 2920 Ext. 301

Redaktionsschluss: Jeweils Donnerstag, 9.00 Uhr!

Redaktion: Ingrid Castritius – Tel.: 2861 1667
Sabine Gordon - Tel.: 2894 4089

Meinungen in Artikeln und Berichten spiegeln nicht unbedingt die der Redaktion wider!

Ein Wort der Redaktion

(heute von Ingrid Castritius)

Liebe Leserinnen und Leser,

Die lange Sommerpause eignet sich hervorragend zum Ausmisten und Aufräumen der Schränke. Dies führt gelegentlich dazu, dass man Dinge zutage fördert, die lange im Verborgenen blieben oder in der Hektik des Alltags in Vergessenheit gerieten. Dies gilt auch oft für so manche Erziehungsvorsätze, die man einmal hatte. Darum nachstehend ein Fundstück zum Thema Erziehung, das uns zum Nachdenken in aller Ruhe am Wochenende anregen kann und sollte.

Erziehungsratschläge eines Kindes

Verwöhne mich nicht! Ich weiß wohl, dass ich nicht alles bekommen kann, wonach ich frage. Ich will dich nur auf die Probe stellen.

Kritisiere mich nicht im Beisein anderer Leute, wenn es sich vermeiden lässt! Ich werde deinen Worten mehr Beachtung schenken, wenn du leise unter vier Augen zu mir sprichst.

Hab keine Angst, im Umgang mit mir standhaft zu bleiben! Mir ist diese Haltung lieber, weil ich mich dann sicherer fühle.

Schenke meinen kleinen Unpässlichkeiten nicht zu viel Aufmerksamkeit! Sie verschaffen mir nur manchmal die Zuwendung, die ich benötige.

Sei nicht entsetzt, wenn ich zu dir sage: "Ich hasse dich!" Ich hasse nicht dich, sondern deine Macht, meine Pläne zu durchkreuzen.

Bewahre mich nicht zu sehr vor den Folgen meines Tuns! Ich muss auch einmal peinliche Erfahrungen machen.

Mache lieber keine voreiligen Versprechungen! Bedenke, dass ich mich schrecklich von dir im Stich gelassen fühle, wenn du deine Versprechen nicht halten kannst.

Unterbrich mich nicht, wenn ich Fragen stelle! Sonst werde ich mich beim nächsten Mal nicht mehr so gerne an dich wenden.

Sag nicht, meine Ängste seien albern! Sie sind erschreckend echt, aber du kannst mich beruhigen, wenn du versuchst, sie zu verstehen. Zeig mir bitte einen Weg, mit meinen Ängsten umzugehen! Das macht mich stark.

Versuche nicht, immer so zu tun, als seiest du perfekt oder unfehlbar. Der Schock ist für mich zu groß, wenn ich herausfinde, dass du es doch nicht bist.

Denke nicht, dass es unter deiner Würde sei, dich bei mir zu entschuldigen! Eine ehrliche Entschuldigung erweckt bei mir ein überraschendes Gefühl der Zuneigung.

Vergiss nicht: Ich liebe Experimente! Ich kann ohne sie nicht groß werden. Bitte halte es aus.

Vergiss nicht, wie schnell ich aufwachse. Es muss für dich sehr schwer sein, mit mir Schritt zu halten – aber bitte versuche es.

(Quelle unbekannt)

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die kommende Woche.

Herzlichst,

Ihre Ingrid Castritius

Berichte aus der Deutschen Sektion und der TES

Schultermine¹

September 2010		
24. September	TES Autumn Festival	18.00 EPC
28. Oktober	Elternabend mit Wahlen Kindergarten	19:00 EPC
Oktober 2010		
4. Oktober	Vorstandssitzung	19:00 ESC
11. Oktober	Lehrerfortbildung an der TES Kein Unterricht!!!!	EPC und ESC
25.-29. Oktober	Mid -Term Break Herbstferien schulfrei!!!!	

¹ Diese Terminaufstellung dient nur der Erinnerung. Sie finden den allgemeinen Terminkalender der Schule auf der Webseite www.taipeieuropeanschool.com in der Rubrik „News“ im Unterpunkt „Calendar“.

Erfolgreiche Bund-Länder-Inspektion

von Emmanuel Fritzen, Schulleiter

Am vergangenen Freitagabend hat die Schulöffentlichkeit den ersten Feedback-Bericht der Inspektoren der Bund-Länder-Inspektion entgegengenommen. Um das Ergebnis vorwegzunehmen: Die Deutsche Schule Taipei erfüllt die Kriterien für das Gütesiegel. So werden wir also demnächst offiziell eine „**Exzellente Deutsche Auslandsschule**“ sein!

Die Vorbereitung auf diese Inspektion begann für uns im Mai 2008 mit der Selbstevaluation mit dem standardisierten und international erprobten Instrument SEIS+ (Selbstevaluation in Schulen), welches ursprünglich im Auftrag der Bertelsmann-Stiftung von internationalen Profis entwickelt worden war und inzwischen in vielen Tausenden von Schulen eingesetzt wurde. Bei dieser Selbstevaluation haben Lehrer, Schüler und Eltern Fragen zur Schul- und Unterrichtsqualität beantwortet. Die Antworten wurden in dem 120seitigen Evaluationsbericht in Tabellen- und Diagrammform aufbereitet.



Oben: Ulrike und Lothar Jaehn mit Schulleiter Fritzen in Changhua
Unten: Markus Pieper und Martina Ragginger mit stellvertretendem Schulleiter Kleindienst und Schulleiter Fritzen



Den Evaluationsbericht haben wir von den Schulentwicklungsexperten Ulrike und Lothar Jaehn in Deutschland kommentieren lassen und haben diese im November 2008 zu einer Auswertungstagung nach Taipei eingeladen, auf der zusammen mit Schulträger, Lehrern, Eltern und Schülern die sich unabhängig von unseren langfristigen Entwicklungszielen aus dem Datenmaterial ergebenden kurz- und mittelfristigen Entwicklungsschwerpunkte erarbeitet.

Von dem Zeitpunkt an haben Schulträger, Gesamtkonferenz und zahlreiche Arbeitsgruppen koordiniert von einer Steuergruppe mit Vertretern der Lehrer, der Eltern und der Schüler unter Leitung von Martina Ragginger (Vorstandsmitglied) daran gearbeitet, diese Entwicklungsschwerpunkte zu bearbeiten und Konzepte für die Organisations- und Unterrichtsentwicklung zu erarbeiten und zu implementieren.

Im März 2009 haben wir den von der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen eingesetzten Prozess-

begleitet Markus Pieper nach Taipei geholt, um uns in diesem Prozess beraten und begleiten zu lassen.



Ulrike Böcking und Siegfried Huber mit Schulleiter Fritzen
im IB-Kunststudio der Schule

Im März 2010 haben wir in der *Peer Review* zwei kritische Freunde systematisch auf den Stand der Umsetzung schauen lassen. Von Siegfried Huber und Ulrike Böcking von der Deutschen Schule Neu Delhi haben wir letzte wichtige Hinweise bekommen, woran wir noch arbeiten müssen, um für die Bund-Länder-Inspektion gut aufgestellt zu sein.

Bis zu den Sommerferien haben wir noch an Nachformulierungen bei Konzepten und an deren Umsetzung gearbeitet. Dann ging es in die Ferien. Mit vier neuen Kolleginnen und Kollegen gingen wir im neuen Schuljahr an den Start, um uns bereits in der dritten Unterrichtswoche der Inspektion zu stellen.

Bis zu den Sommerferien haben wir noch an Nachformulierungen bei



Inspektoren Ehlert Brüser-Sommer und Rolf Kohorst mit
Vorstandsmitgliedern Weiß, Huber und Cheng

Das zweiköpfige Inspektorenteam bestand aus Rolf Kohorst aus der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen als Vertreter des Bundes und Ehlert Brüser-Sommer aus dem Kultusministerium von Baden-Württemberg als Vertreter der Länder.

Bereits im Mai hatten wir den Inspektoren die Qualitätsdokumentation und einen großen Berg von Schuldokumenten elektronisch zur Verfügung gestellt. Die letzten Details mit dem Zahlen- und Datenmaterial des laufenden Schuljahrs einschließ-

lich des aktuellen Stundenplans konnten wir ihnen durch den Inspektionstermin unmittelbar nach den Ferien allerdings erst bei der Anreise übergeben.

Die Inspektion bestand aus einem Schulrundgang über beide Standorte, Interviews mit Schulleitung, Eltern, Vorständen, Schülern, Lehrern und Verwaltungsmitarbeitern und zahlreichen Unterrichtsbeobachtungen.

In ihrem Feedback-Bericht zeigten die Inspektoren sowohl die beobachteten Stärken als auch die wahrgenommenen Entwicklungschancen der Schule auf. Der Fokus der Beobachtung wurde dabei auf die Merkmale der deutschen Auslandsschule gelegt, wenngleich die Inspektoren anmerkten, dass es nicht immer leicht war, die Abgrenzung zum Gesamtsystem der europäischen Schule zu treffen.

Ich bedanke mich hier noch einmal bei allen, die den Qualitätsentwicklungsprozess unserer Schule mitgetragen haben, um uns dorthin zu bringen, wo wir jetzt stehen.

Der neue Vertreter des Deutschen Instituts stellt sich vor

eingereicht von Regula Weiß

Guten Tag,

mein Name ist Mirko Kruppa. Ich bin seit Juli 2010 der neue stellvertretende Generaldirektor am Deutschen Institut Taipei. Damit bin ich gleichzeitig als Nachfolger von Herrn Pit Köhler Mitglied im Vorstand der Deutschen Schule Taipei. Seit Juni 2001 arbeite ich beim Auswärtigen Amt. Vor Taipei war ich in Almaty (Kasachstan), Berlin, Chengdu (China) und Pretoria (Südafrika) auf Posten.

Taiwan ist mir nicht völlig fremd, seit ich hier im Jahr 1998 studiert und parallel dazu beim Deutschen Wirtschaftsbüro Taipei ein Praktikum absolviert habe. Dieses Auslandssemester war Teil meines Volkswirtschaftsstudiums an der Universität Passau.



In den nächsten drei Jahren werde ich mich darum bemühen, das Deutschlandbild in Taiwan weiter zu stärken. Dabei geht es um Deutschland als innovativem und zukunftsorientiertem Land mitten in Europa. Zentraler Begriff wird dabei das Stichwort "Nachhaltigkeit" sein. Denn Deutschland ist weltweit ein Vorreiter bei erneuerbaren Technologien, energieeffizienten Baumaterialien, innovativen Maschinen, Logistik, Architektur, Stadtplanung, Forschung und vielem mehr. Dieser Erfolg basiert auf Erziehung und Bildung. Langfristiges, selbständiges und konzeptionelles Denken sind nicht selbstverständlich. Auch vernetzt zu sein und über den eigenen Tellerrand hinaus blicken zu können, sind wesentliche Voraussetzungen für beruflichen und persönlichen Erfolg. Die Deutsche Schule Taipei und ihre enge Einbindung in die European School Taipei bieten daher beste Ausbildungsvoraussetzungen, um unsere Schüler auf ihr späteres Leben vorzubereiten.

Zentral ist dabei auch der Aspekt "Deutsche Sprache". Kenntnisse über Länder und Regionen werden wesentlich durch das Verständnis ihrer Sprachen befördert. Auch sind gute Englischkenntnisse heute zwingend, reichen aber alleine nicht mehr aus. Nicht umsonst wird das Angebot weiterer Fremdsprachen in Taiwan oder in China derzeit rasant ausgebaut. Denn der Trend geht zu einer wachsenden Bedeutung von Regionalsprachen wie Chinesisch oder eben Deutsch, der nach Russisch wichtigsten Muttersprache Europas und der nach Englisch meist gelernten Fremdsprache Europas. Auch die Deutsche Schule Taipei leistet mit ihrer Arbeit im Bereich Deutschunterricht somit einen wichtigen Beitrag, um Deutschland als modernes und innovatives Land nachhaltig in den Köpfen der Taiwaner zu verankern.

Lehrerwechsel in Klasse 3 und 4

von Elisabeth Ganz

Nach gut drei Wochen Schule bin ich schon mittendrin im turbulenten Leben der Deutschen Schule Taipeh. Einigen von Ihnen konnte ich bei der ein oder anderen Veranstaltung schon die Hand schütteln und viel Interessantes aus dem bunten Leben der Community erfahren. Hier nun eine kurze Vorstellung meiner Person:

Mein Name ist Elisabeth Ganz, ich bin ausgebildete Diplompädagogin und Grund- und Hauptschullehrerin, verheiratet und Mutter von zwei Söhnen (5 und 8 Jahre alt).



Geboren bin ich in Stuttgart, aufgewachsen in Karlsruhe. Studiert habe ich zunächst Grund- und Hauptschullehramt in Karlsruhe, dann Diplompädagogik in Frankfurt. Initiiert durch einen einjährigen Südamerikaaufenthalt unterrichtete ich freiberuflich einige Jahre Deutsch für verschiedene Sprachinstitute und Firmen in Frankfurt. Teilnehmer dieser Kurse waren vornehmlich Studenten und Arbeitnehmer aus dem europäischen Ausland.

Nach einem Umzug nach München hatte ich bis zur Geburt meiner Kinder eine Stelle an der Schnittstelle zwischen Unterricht und Sozialpädagogik. Dabei betreute ich Schüler zwischen 15 und 25 Jahren, allesamt mit eher bunten Lebensläufen und dem schlichten Ziel, den Hauptschulabschluss zu erreichen.

In den letzten Jahren war mein Lebensmittelpunkt wieder in Karlsruhe und meine Arbeitsstellen an verschiedenen Grund- und Hauptschulen der näheren Umgebung. Hierbei konnte ich Erfahrung sammeln mit unterschiedlichen Schulstandorten, vom sozialen Brennpunkt bis zur behüteten Dorfschule, von Klasse 1 bis Klasse 6. Zuletzt unterrichtete ich bis Ende Juli an einer Grundschule im wunderschönen Baden-Baden.

Und nun bin ich Klassenleitung der Klasse 3 und 4. Wie erwartet habe ich mit 8 Mädchen und 12 Jungs eine sehr lebendige Gruppe erwisch. Eine neue Klassenzusammensetzung, eine neue Lehrerin und eine Schulinspektion, das war für alle ein aufregender Start. Da kann auch ich nur gespannt sein, wie es weitergeht.

Einladung zum TES Autumn Festival



TES
TAIPEI EUROPEAN SCHOOL



Volkswagen
SPONSOR



Welcome to the Annual Taipei European School Autumn Festival
Delicious food, family fun and more!

➤ Our Annual Autumn Festival is here again to celebrate the beginning of this new school year!! There will be a wide variety of entertainment, delicious food, musical performances, art and craft exhibitions and more. We sincerely invite you and your family to join us and have an enjoyable evening.

Join us, have some fun, meet other Parents, Staff and learn what wonderful things TES has to offer. Guests of all ages are welcome. Admission to the event is FREE and the public is invited to attend.

Date : Friday 24th September
Time : 6:00 pm to 9:00 pm
Place : Swire European Primary Campus (EPC),
Taipei European School
727, Wen Lin Road,
Shilin District,
Taipei
台北市士林區文林路
727號

Tel : (02)8145-9007
ext. 123

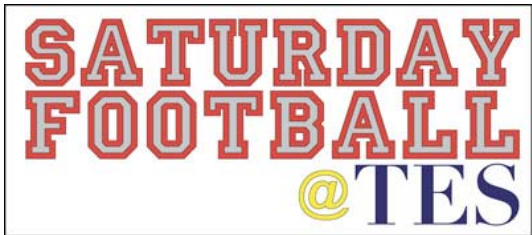


Berichte aus dem Schulumfeld in Taipei

Termine aus dem Schulumfeld in Taipei und Taiwan		
September 2010		
Ausstellung 07.09.- 14.11. 2010	Taipei Biennale 2010 Von September bis November findet im Taipei Fine Arts Museum die Taipei Biennale 2010 statt. Mit Christian Jankowski, Hito Steyer, Shabab Fotouhi, Dirk Herzog und Corinna Schnitt sind unter den Teilnehmern auch einige Künstler aus Deutschland. Weitere Infos unter: http://www.tfam.museum/03_Exhibitions/Default.aspx?PKID=339	Fine Arts Museum Taipei
Ausstellung 05.04.- 25.09.2010	2010 Guandu International Outdoor Sculpture Festival "Nature, Art and Life" Weitere Infos unter: http://www.goethe.de/ins/cn/tai/ver/deindex.htm	Guandu Nature Park, Taipei
Konzert 11.10.2010	Die Singphoniker Weitere Infos unter: www.taipeimalechoir.net.tw	National Concert Hall Taipei
Sport 02.10.2010	Saturday Football TES Beginn des Saturday Football der TES für Schüler von 4 – 12 Jahren. Weitere Infos im Wochenblatt oder unter: www.saturdayfootball.org	EPC Außengelänge
Vortrag 03.10.2010	"20 Jahre Deutsche Einheit – alle einig?" Beginn der Vortragsreihe von Prof. Dr. Stefan Wolle in Taiwan zum 20. Jahrestag der Deutschen Wiedervereinigung Anschließend Einladung zu Kaffee und Kuchen. Weitere Infos im Wochenblatt oder beim Deutschen Institut	International Conference Center, Taipei 14.00 Uhr

Saison 2010-2011

www.saturdayfootball.org



Liebe Eltern,

„Saturday Football @TES“ ist wieder da - eine neue, spannende Saison mit viel Fußballspaß hat begonnen. Unser Trainerteam hat das diesjährige Programm noch weiter verbessert, so dass allen Kindern im Alter von **4 bis 12 Jahren** (Geburtsjahre 1998 bis 2006) eine abwechslungsreiche sportliche Aktivität geboten werden kann. In diesem Jahr werden wir die Teilnehmerzahl auf **200 beschränken**.

A. Überblick und Dauer einer Saison

Die Saison 2010/2011 dauert von **Oktober 2010 bis Juni 2011** und beginnt am Samstag, dem **2. Oktober**. Alle Trainingseinheiten finden stets samstagsmorgens auf dem „**TES European Primary Campus (EPC)**“ in der **Wen-Lin Road** statt. In der Regel ist das Training geteilt in rd. 60 Minuten Fußballübungen und anschließend rd. 45 Minuten Fußballspiel.

Es gibt drei Gruppen mit jeweils unterschiedlichen Trikots, die in der Teilnahmegebühr enthalten sind:

- Jahrgang **2006** - Blaue Trikots - 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr.
- Jahrgänge **2002 bis 2005** - Weiße Trikots - 9.00 Uhr bis 10.45 Uhr.
- Jahrgänge **2001 bis 1998** - Rote Trikots - 10.45 Uhr bis 12.30 Uhr.

Nach einer einführenden Trainingsphase während der ersten zwei bis drei Wochenenden werden alle Kinder ihrem jeweiligen Team zugeteilt, das von einem hauptamtlichen Fußballtrainer sowie ehrenamtlichen Assistenten betreut wird. So können die Kinder Teamgeist und sportliche Gemeinschaft in einem verlässlichen Rahmen lernen und erfahren.

Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass alle Kinder pünktlich zum Training kommen. Für jüngere Kinder ist zudem zusätzlich die elterliche Anwesenheit und Beaufsichtigung erforderlich.

B. Teilnahmegebühr und Anmeldung

Die Teilnahmegebühr für die Saison beträgt **NT\$2,000 pro Kind** und ist bitte als Gesamtbetrag an unseren Kassenwart bei der ersten Trainingseinheit am **2. Oktober zu entrichten**. Darin sind das jeweilige „Saturday Football“-Trikot sowie das Trainingsmaterial enthalten. Sie können Ihre Kinder auch jederzeit **online** unter www.saturdayfootball.org anmelden.

C. Ehrenamtliche, freiwillige Helfer

„Saturday Football @TES“ ist eine Elterninitiative, die sich auf die ehrenamtliche Mithilfe und Unterstützung der Eltern stützt. Wir suchen ständig weitere Co-Trainer für die Saison und engagierte Eltern für die Durchführung von Turnieren. Die Arbeit der ehrenamtlichen Co-Trainer besteht in der Unterstützung der hauptamtlichen Trainer bei der Vorbereitung und Organisation des Trainings; ferner benötigen wir elterliche Hilfe für die Durchführung von Turnieren und Freundschaftsspielen.

Contact: info@saturdayfootball.org

Vortrag und Diskussion zum 20. Jahrestag der Deutschen Wiedervereinigung:

“20 Jahre Deutsche Einheit – alle einig?”

In diesem Jahr feiert Deutschland den 20. Jahrestag der Wiedervereinigung. Aus diesem Anlass hat das Deutsche Institut Taipei und der Chinesisch-Deutsche Kultur- und Wirtschaftsverband (CDKWV) den renommierten Historiker Prof. Dr. Stefan Wolle zu einer Vortragsreihe am **Sonntag, dem 03.10.2010 um 14:00 Uhr**, nach Taiwan eingeladen.

Interessierte sind herzlich zu dem Vortrag von Prof. Wolle eingeladen. Die gesamte Veranstaltung wird simultan verdolmetscht (Deutsch-Chinesisch), der Eintritt ist frei - ebenso das anschließende Kaffeetrinken & Kuchenessen. Um besser planen zu können, möchten wir Sie dennoch um eine kurze Rückmeldung per Mail an germany.taipei@msa.hinet.net bitten.

Ort: International Conference Center der Chang Yung-fa Foundation
Taipei, Zhongshan S. Rd., No. 11, 11F (neben dem CKS-Memorial-Park, MRT-Bahn-Station NTU-Hospital)

Darüber hinaus wird Prof. Wolle am **04.10.2010 14:00 Uhr in Kaohsiung** am Wenzao-Sprachencollege vortragen und am **05.10.2010 10:30 Uhr in Taipei** an der NTU zum Thema „Ist jeder glücklich mit der Demokratie?“ sprechen.

Diese Veranstaltungsreihe wird gesponsert durch Lufthansa und Volkswagen.

主辦單位: DEUTSCHES INSTITUT
協辦單位: Institut für Auslandsbeziehungen e.V.
贊助單位: Lufthansa, Volkswagen

座談會: 德國統一 二十週年 真的統一了嗎?
講者: 德國著名歷史教授 Stefan Wolle 先生
日期: 2010年10月3日 14:00 - 17:30
地點: 張榮發基金會國際會議中心 台北市中山南路11號11樓(現場提供中德口譯)
免費入場

德國統一 二十週年
真的統一了嗎?
20 Jahre Deutsche Einheit - alle einig?

Nichtkommerzielle Kleinanzeigen

Deutsche Lehramts-Praktikantin sucht ein freundliches Zimmer

22-jährige Studentin für die Fächer Mathematik und Physik, sucht ein freundliches Zimmer über einen Zeitraum von knapp zwei Monaten (18.02.2011 bis 03.04.2011) möglichst in der Nähe zur Deutschen Schule (Secondary Campus) oder mit guter Verkehrsanbindung.

Sehr gerne auch als Unterkunft bei einer Gastfamilie.

Über zahlreiche Angebote und Angaben zur Preisvorstellung würde ich mich sehr freuen.

Zusendungen bitte an: astrid.lachstaedter@gmx.de

Bild der Woche

So unangenehm die Taifuntage auch sind, unmittelbar vor und nach einem Taifun zeigt sich das Wetter oft von seiner schönsten Seite: Ein Foto von der Ostküste Taiwans zwischen Keelung und Fulong.



Foto: Dirk Diestel

Dieses und alle bisherigen "Bilder der Woche" in einer Fotogalerie:
http://www.foto-diestel.de/Galerien/Bild_der_Woche/index.html
Fotoblog "Photos of Asia": <http://photos-of-asia.blogspot.com/>

Dirk Diestel
6f, Nr.8, Lane 124 XingYi rd.
Beitou, Taipei 112, Taiwan, Rep. of China

email to: dirk.diestel@web.de
skype me: [dirk.diestel](https://www.skype.com/en/contacts/dirk.diestel)
Call me at home: +889-2-28746064
Call me mobile: +886 (0)917117374